



QR Code mit
Montagefilm

FlexiElectric 30-66XXX-3

Bedienungsanleitung

Montageanleitung

Verbleibt beim Kunden!

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG	3
2. ÜBEREINSTIMMUNG MIT EU-RICHTLINIEN.....	3
3. ANWENDUNG.....	3
4. TECHNISCHE DATEN, FLEXI	4
5. ANORDNUNG VON ELEKTRO-INSTALLATIONEN, WASSER UND ABLAUF	5
6. SCHNELLSTARTANLEITUNG FÜR FLEXI ELEKTRISCH.....	8
7. MONTAGEANLEITUNG.....	8
7.1 Zusammenbau des Rahmens.....	9
7.2 Montage des Rahmens an der Wand	11
7.3 Montage der Beschläge der Vorderzarge.....	12
7.4 Montage der Auflageplatte.....	12
7.5 Ausrichten der Auflageplatte/ Auflageplattenkonsole	13
7.6 Montage der Holzvorderzarge	13
7.7 Montage der Seitenzarge.....	14
7.8 Montage der Steuerung	14
7.9 Montage der Bedienungseinheit.....	15
7.10 Montage der Abstandhalter.....	16
7.11 Montage der Abdeckungen.....	16
8. MONTAGE VON ZUBEHÖR.....	16
8.1 Montage der Stützfüße.....	17
8.2 Montage der Abdeckungen.....	17
8.3 Montage des behindertengerechten Bedienungstasters.....	17
8.4 Montage des Abstandshalters für Fußleisten	18
8.5 Montage der flexiblen Wasser- und Abflussschläuche	18
8.6 Montage von Plattenauflegekonsolen 30-67642/30-67643.....	19
8.7 Montage der Bluetooth-Adapter für Ropox Connect-App.....	19
8.8 Die Ropox Connect-App herunterladen	20
9. FUNKTIONSPRÜFUNG	20
10. KOMPONENTENLISTE FÜR FLEXI.....	21
11. SONDERAUSSTATTUNG KITFRAME FLEXI	23
12. HINWEISE ZUR SICHERHEIT.....	25
13. REINIGUNG/WARTUNG	26
13.1 Reinigung.....	26
13.2 Wartung	26
13.3 Etikett.....	27
13.4 Wartungsschema.....	28
14. FEHLERSUCHE.....	28
15. GEWÄHRLEISTUNG.....	29

1. Einleitung

Sie haben FlexiElectric, den flexiblen, höhenverstellbaren und leicht montierbaren Rahmen, gewählt. Der Rahmen kann separat oder in Kombination mit Diagonal und Verti, dem höhenverstellbaren System für Wandschränke, verwendet werden.

Der Rahmen hat keine Vorderzarge, und die stufenlose Verstellung der Arbeitshöhe von 65 bis zu 95 cm + Auflageplattenstärke kann somit völlig genutzt werden. Unter der Auflageplatte gibt es genügend Platz für Knie und Beine, wodurch dem Rollstuhlfahrer Bewegungsfreiheit und eine bequeme Arbeitsstellung geboten werden.

Flexi sind elektrisch verstellbaren.

Bei der elektrischen Version lässt sich der Rahmen durch Betätigung des Bedienungstasters rasch und geräuscharm verstellen.

Der Rahmen darf nur von geschulten Personen verwendet werden. Der Rahmen darf nur unter Beachtung der vorliegenden Anleitung benutzt werden. Es ist unbedingt notwendig, die Anleitung vor Bedienung des Produktes durchzulesen.



Diese Anleitung gehört zum Produkt und sollte das Produkt **IMMER** begleiten, vom Benutzer durchgelesen werden und ihm zur Verfügung stehen.



Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen vorgesehen, es sei denn, sie wurden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in Bezug auf die Verwendung des Geräts angewiesen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Die korrekte Verwendung, Bedienung und Funktionsprüfung ist für die Effektivität und Sicherheit entscheidende Faktoren.



Wenn dieses Produkt elektrisch höhenverstellbar ist, besteht Klemmungsgefahr. Die Bedienung des Produktes muss deshalb immer von oder unter der Leitung eines erfahrenen Erwachsenen erfolgen, der Abschnitt 11 "Hinweise zur Sicherheit" gelesen und die Wichtigkeit verstanden hat.

2. Übereinstimmung mit EU-Richtlinien

Dieses Produkt ist mit CE-Kennzeichnung versehen zur Gewährleistung der Übereinstimmung mit den Anforderungen betreffend Funktion und Sicherheit gemäß der Maschinenrichtlinie, EMC- und Niederspannungsrichtlinie.

3. Anwendung

Der Flexi Rahmen ist für die vertikale Verstellung einer Auflageplatte entwickelt, um bei der Küchenarbeit die optimale Arbeitshöhe zu erreichen.

Das Produkt sollte innen, bei normalen Temperaturen, Feuchtigkeit und Beleuchtung verwendet werden.





Die Steuereinheit ist in Schutzklasse IP32/II und muss immer gemäß den nationalen Starkstromvorschriften oder entsprechenden internationalen oder nationalen Vorschriften eingebaut werden.

4. Technische Daten, Flexi

Produktname:	Flexi Auflageplattenlänge = 60-300 cm (205-300 cm von 3 Beinen unterstützt)
Artikelnummer:	30-66XXX: XXX = Länge der Auflageplatte Der Rahmen ist standartmäßig 5 cm kürzer als die Auflageplatte.
Höhenverstellung:	65–95 cm (manuell oder elektrisch) ohne Auflageplattenstärke
Materialien:	Geschweißte Stahlrohre St. 37 Aluminiumlegierung 606045-T6 Rostfreie Sechskantwelle und verschiedene Kunststoffkomponenten
Oberflächen- behandlung:	Pulverlackierung; Standard RAL 9010, matt Weiß Chromitierung (chromiting)
Max. Belastung des Rahmens:	150 kg über die Auflageplatte gleichmäßig verteilt
Stromversorgung:	220-230V~ / 50-60Hz, 5,0A
Standby primär:	≤0,3W
Steuerspannung:	24VDC
Einschaltdauer.:	Max 10% oder 2 Min aktiv / 18 Min Pause
Geschwindigkeit:	Ca. 32 ^{mm} / _{sec}
Hubdauer 30 cm:	Ca. 10 Sek.
Temperatur:	5-45°C
Luftfeuchtigkeit:	5-85% (nicht kondensierend)
Gewährleistung:	Siehe Gewährleistung
Hersteller:	Ropox A/S, DK-4700 Naestved, Tel.: +45 55 75 05 00

5. Anordnung von Elektro-Installationen, Wasser und Ablauf

 Minimumbereich für Verstärkung der Wand. Muss aus schraubfestem Material sein.

 Bereich für Elektro- Gas und Wasserinstallationen.

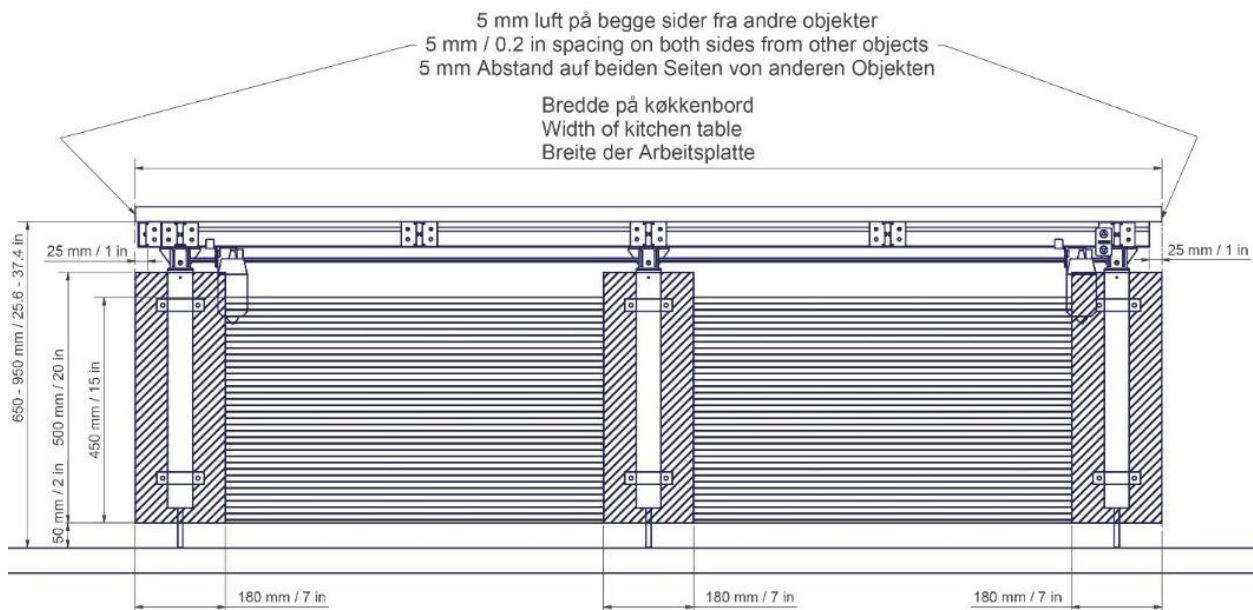
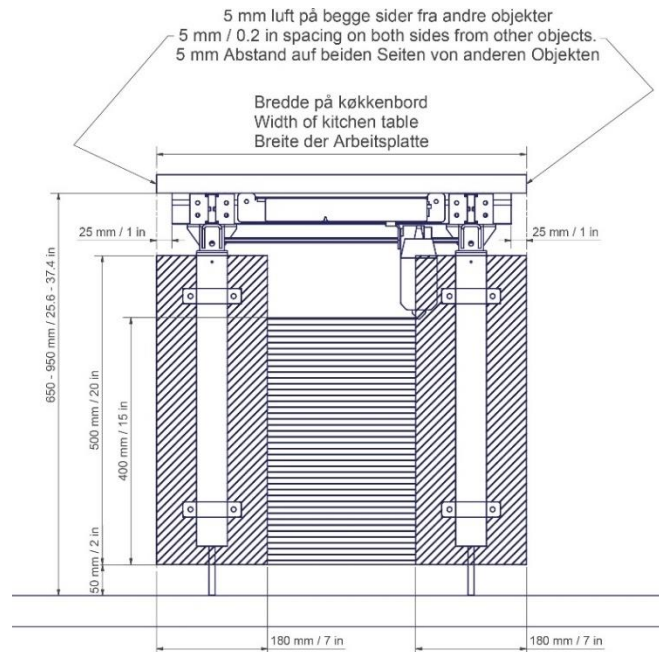
Maximale Belastung 150kg gleichmäßig über die ganze Tischplatte verteilt, bis zu 300cm Breite, gemäß DS/EN 12182.

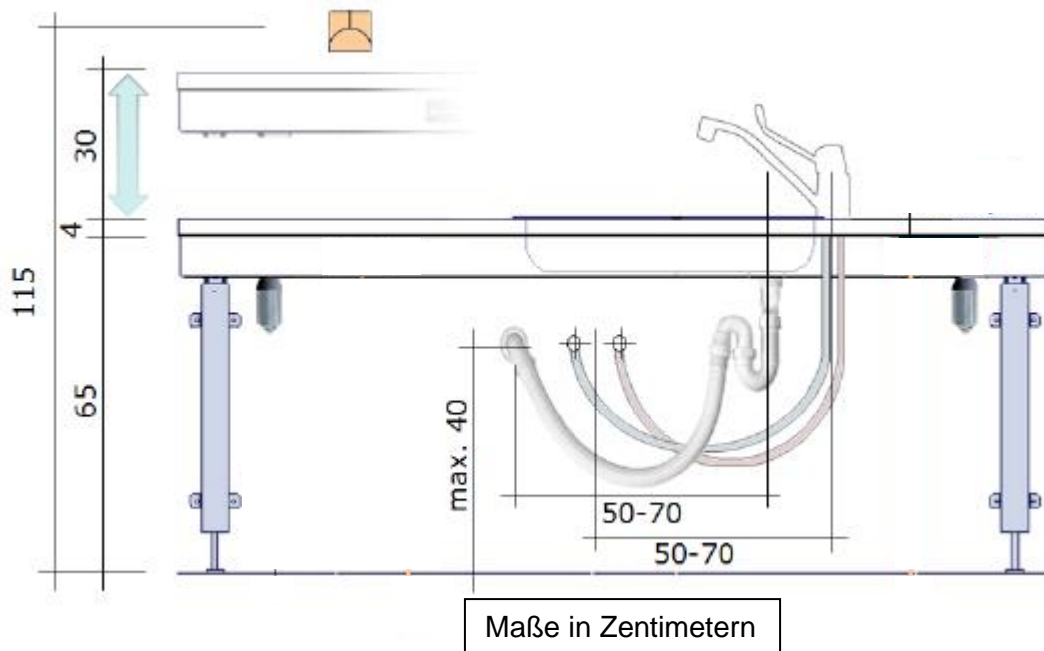
Minimum Belastungsfähigkeit per Schraube/Boltzen:

40 kg

Auflagekonsolen müssen immer über einer Montagekonsole mit einem Abstand von höchstens 60 cm montiert sein. Einzige Ausnahme ist wenn Spüle, Kochfeld oder andere Gegenstände in der Arbeitsplatte installiert sind.

Der Monteur muss das Material, die Beschaffenheit und Stärke der Wand beurteilen und geeignete Schrauben und Dübel für den gegebenen Wandtyp verwenden.





Der schraffierte Bereich steht für Wasseranschluss und Ablauf zur Verfügung. Alle Schläuche für Zu- und Ableitungen müssen flexibel sein. Dadurch bewegt sich der Flexi ungehindert innerhalb des Höhenverstellbereiches von 68-98 cm einschl. Waschbecken.

Es wird immer ein Vorteil sein, die Wasserzu- und ableitungen in der Nähe des Spülbeckens anzubringen. Die Wasserableitung kann auch im Fußboden angeordnet werden.



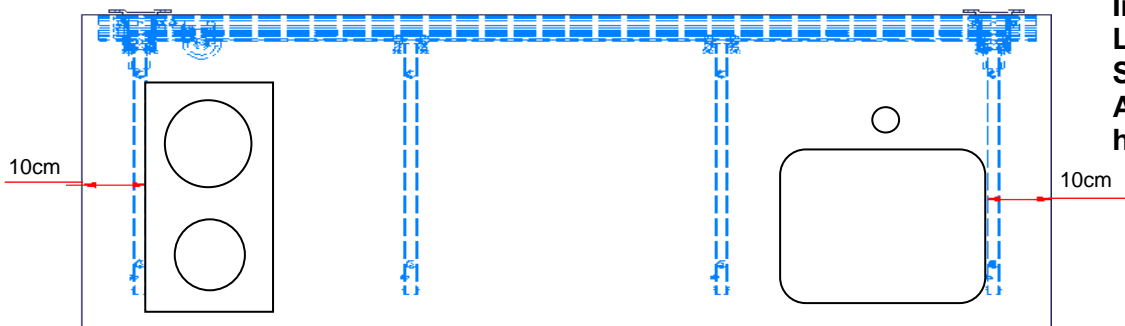
Die Schläuche für Zuleitungen an der Wand so anordnen, dass sie in einer Höhe von max. 40 cm nach unten zeigen. Dadurch wird sichergestellt, dass die flexiblen Schläuche in einer schönen Kurve dicht an der Wand ohne Windungen liegen. Ein 90° Ventil mit 1/2" Gewinde wird empfohlen.




Die Steuerung ist in Schutzklasse IP32/II und muss immer gemäß den nationalen Starkstromvorschriften oder entsprechenden internationalen oder nationalen Normen eingebaut werden.

Für elektrisch verstellbare Waschtische sollten auch die Kabel zur Steuereinheit flexibel sein, damit sie sich während der Höhenverstellung ungehindert bewegen können.

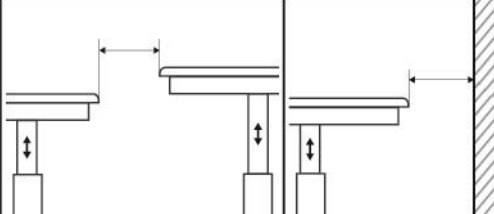


Für Auflageplatten mit Ausschnitten sollte der Abstand der Ausschnitte von beiden Seiten wie auf der Abbildung gezeigt berücksichtigt werden.



**Immer 0,5 cm
Luft auf allen
Seiten der
Auflageplatte
haben.**

	<p>Warnung!</p> <p>Bei der Montage eines Kochfelds in der Arbeitsplatte bitte folgenden Gefahren beachten: <u>Gaskochfeld</u> – Auf freie Bewegung der Gasleitungen achten. Falls diese festgeklemmt werden, besteht Gefahr von Gasleck, was tödlich sein kann! <u>Induktionskochfeld</u> – Darauf achten, dass Funkgeräte oder Herzschrittmacher nicht näher als 30 cm an das Kochfeld kommen!</p>
---	--

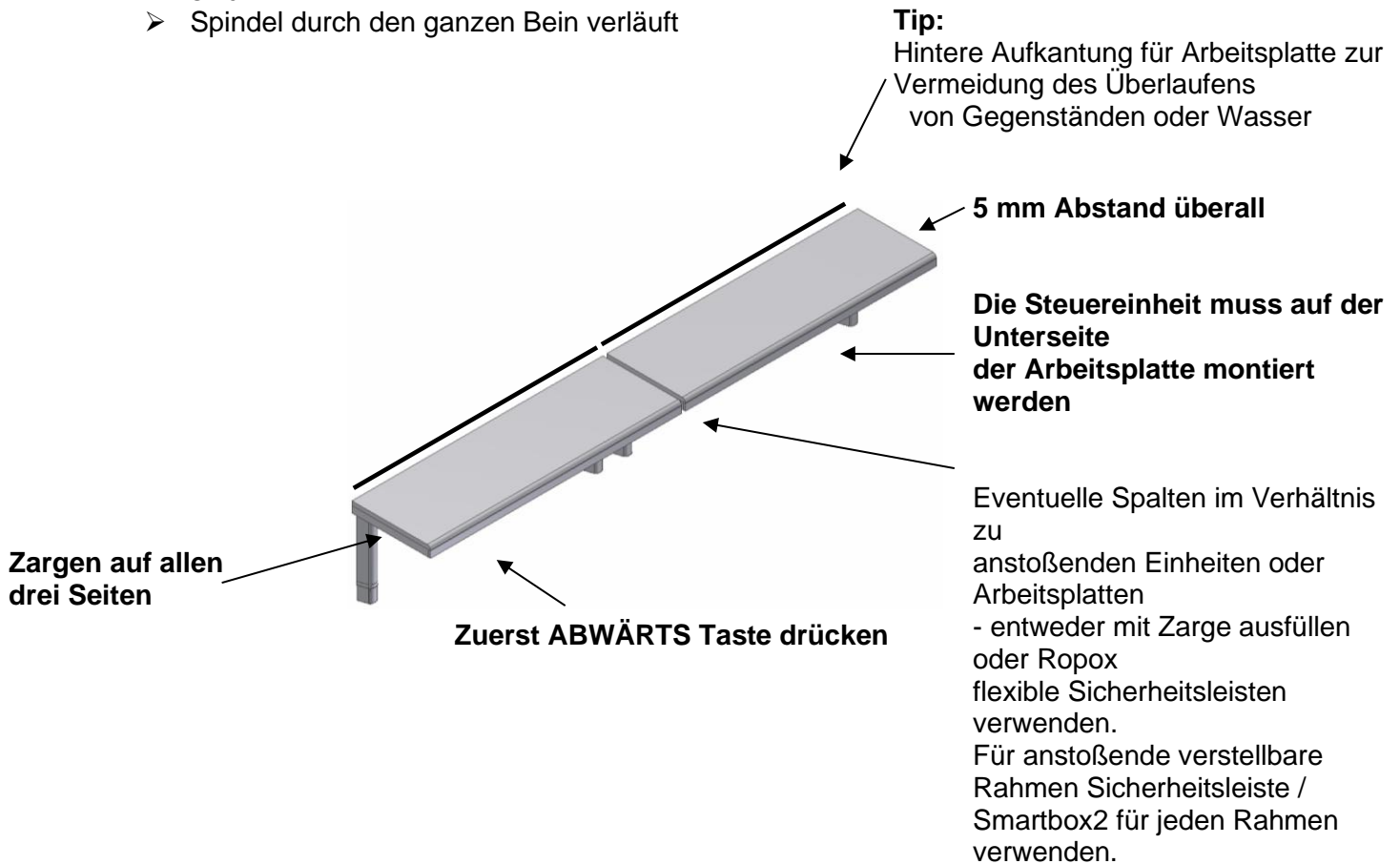
In Fällen, in denen der Abstand nicht unter 0,5 cm gehalten werden kann, sollten die folgenden Empfehlungen eingehalten werden, um das Quetschrisiko zu minimieren.

ISO 21856	
	$<5\text{mm} / >25\text{mm}$
	$<60\text{mm} / >300\text{mm}$

6. Schnellstartanleitung für Flexi elektrisch

Überprüfen, ob

- Bolzen zwischen Rahmen und Wand fest angezogen sind
- Anschlagringe und Scheiben an Spindel in Beinen angebracht sind
- Spindel durch den ganzen Bein verläuft



Empfehlung:

- Immer Zargen auf drei Seiten der Arbeitsplatte verwenden

Ingebrauchnahme:

- Der Rahmen muss sich im ganzen Höhenverstellbereich frei und ungehindert bewegen können. Nochmals flexible Verbindungen wie Schläuche, Kabel etc. überprüfen, und sicherstellen, dass sie oder andere Gegenstände bei Verstellung des Rahmens nicht eingeklemmt werden.

Fehlersuche: - Keine Bewegung – Stromanschluss überprüfen.

- Korrekten Anschluss des Adapterkabels mit Endstecker an Steuereinheit überprüfen.
- Ist der Rahmen mit einer flexiblen Sicherheitsleiste versehen, die Verbindung zur Sicherheitsleiste entfernen und durch den gelben Endstecker ersetzen. Kann der Rahmen jetzt nach unten verstellt werden, untersuchen ob die Sicherheitsleiste aktiviert, gebogen mit einem Radius von weniger als 20mm oder beschädigt ist.
- Überprüfen, ob das Steuereinheitsschild eine 1- oder 2-Motoreinheit ist und der Anzahl der verwendeten Motoren entspricht.
- Ein Klicken wird gehört, aber keine Bewegung erfolgt – Die Kabel zwischen Motor(en) und Steuereinheit und zu den Motoren voll einstecken.

Vor Ingebrauchnahme:

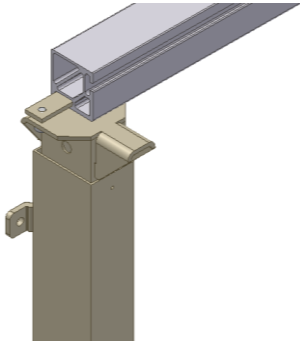
- Werden diese Tischrahmen mit anderen elektrischen Komponenten zusammengebaut oder verbunden, gilt das als eine neue Einheit.
- Die zusammengebaute Einheit muss deshalb einer Risikoanalyse unterzogen werden, wonach die CE-Kennzeichnung erteilt werden kann.

7. Montageanleitung

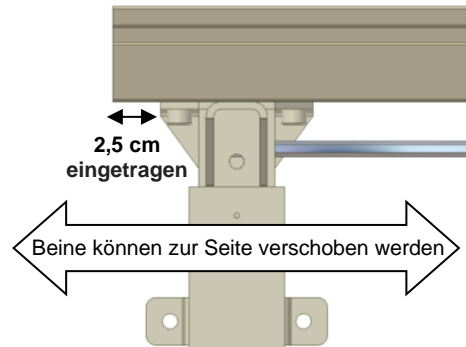
Die Montage sollte immer von qualifiziertem Personal durchgeführt werden

Vor Montage überprüfen, ob alle Teile geliefert worden sind, vgl. Komponentenliste ab Seite 21. Sind Stellfüße bestellt, bitte Montage unter Abschnitt von der Montage von Zubehör folgen.

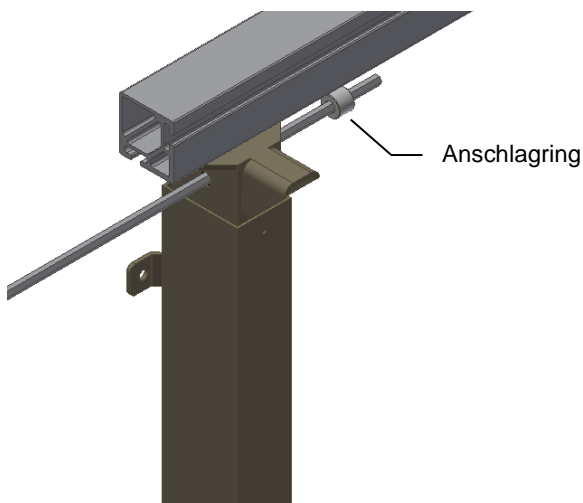
7.1 Zusammenbau des Rahmens



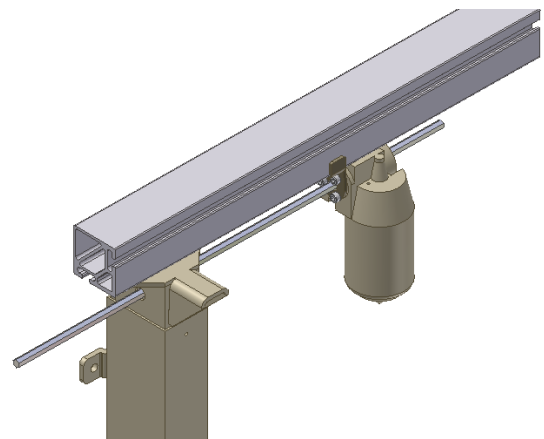
7.1.1 Die Montagekonsole in die Fräsung auf der Unterseite des Aluminiumprofils schieben.



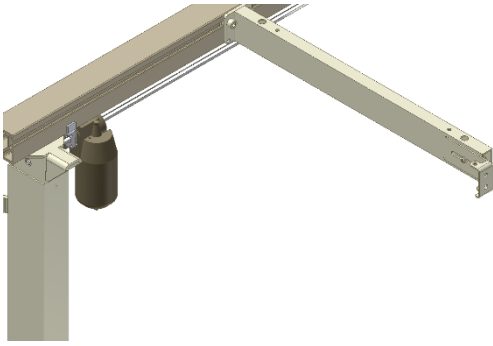
7.1.2 Die Konsole 2,5 cm von der Innenseite des Aluminiumprofils anbringen und mit 2 Bolzen befestigen. Sollten sich vor der Montagekonsole Steckdosen befinden, kann die Konsole ein wenig gegen die Mitte verschoben werden. Bei Rahmen mit zwei Montagekonsolen ist auf jeder Seite eine Konsole zu montieren. Hat der Rahmen drei Montagekonsolen, ist die dritte Konsole in der Mitte des Aluminiumprofils anzubringen.



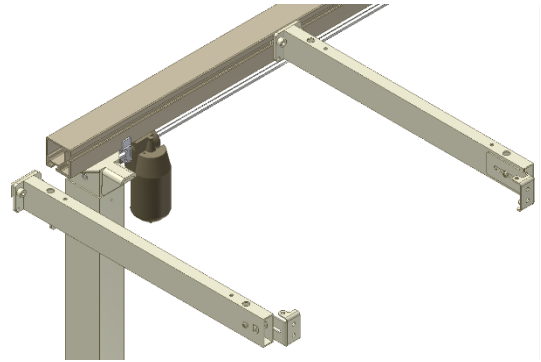
7.1.3 Die Welle/Spindel durch die Montagekonsole in der linken Seite schieben. Den Anschlagring auf die Welle schieben, sodass diese gegen die Montagekonsole wendet.



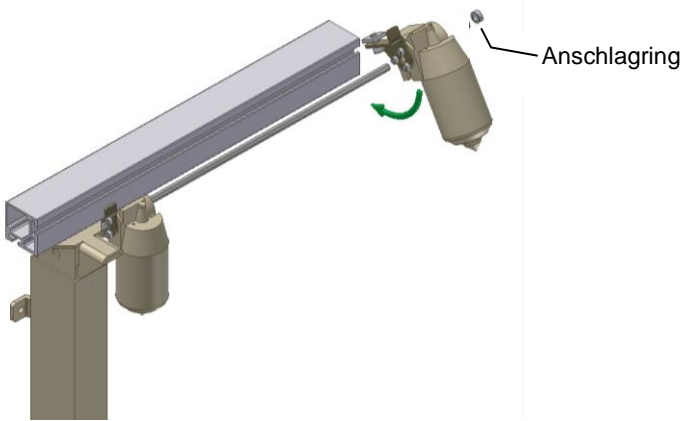
7.1.4 Den Motor mit Beschlag auf die Welle/Spindel schieben. Ist der Motor mit der Montagekonsole nicht parallel, den Motor zur senkrechten Position drehen. Siehe 7.1.7



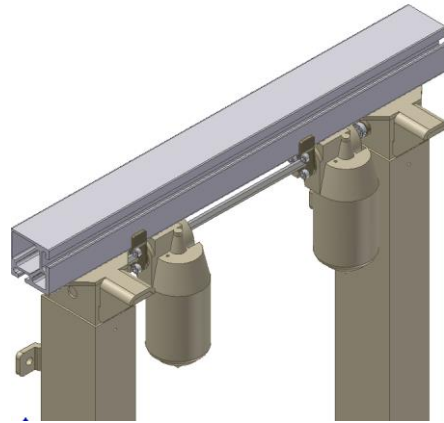
7.1.5 Jetzt alle Plattenauflegekonsolen mit der Ausnahme von 2 Stück von der rechten Seite auf das Aluminiumprofil schieben und so verteilen, dass der jeweilige Abstand zwischen den Auflagekonsolen nicht 60 cm übersteigt.



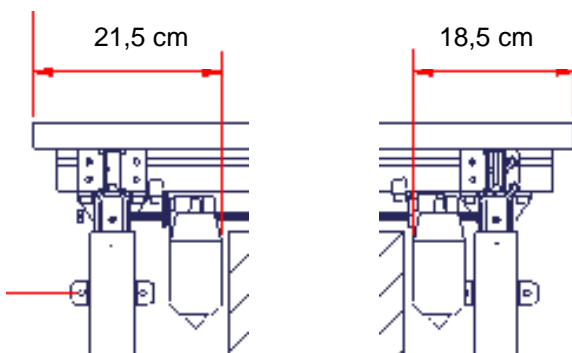
7.1.6 Die linke Plattenauflegekonsole auf das Aluminiumprofil schieben. direkt über die linke Montagekonsole platzieren und befestigen.



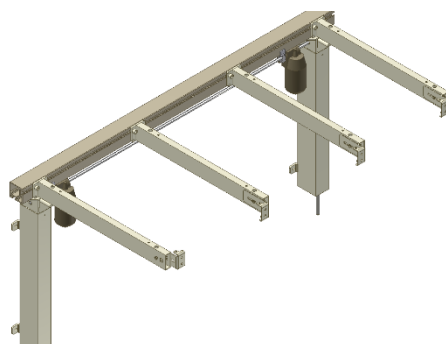
7.1.7 Für Arbeitsplattenlängen 105-300 cm muss ein zusätzlicher Motor wie beschrieben montiert werden. Die Abstandsscheibe und den Anschlagring zwischen Motor und Montagekonsole auf der rechten Seite so anbringen, dass die Abstandsscheibe immer gegen die Konsole gekehrt ist.



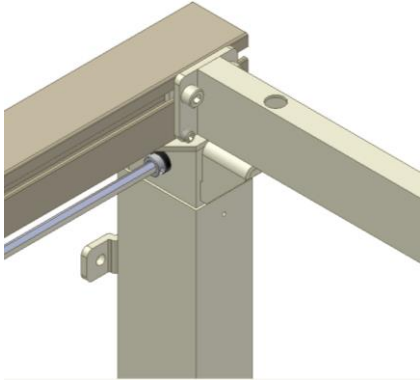
7.1.8 Die rechte Montagekonsole in die Fräsung auf der Unterseite des Aluminiumprofils schieben und mit 2 Bolzen befestigen.



7.1.9 Die Motoren in dem angegebenen Abstand von beiden Enden des Aluminiumprofils anbringen und befestigen.



7.1.10 Die äußerste rechte Plattenauflegekonsole von der rechten Seite auf das Aluminiumprofil schieben. Diese Auflagekonsole muss immer direkt über der rechten Montagekonsole angebracht werden.

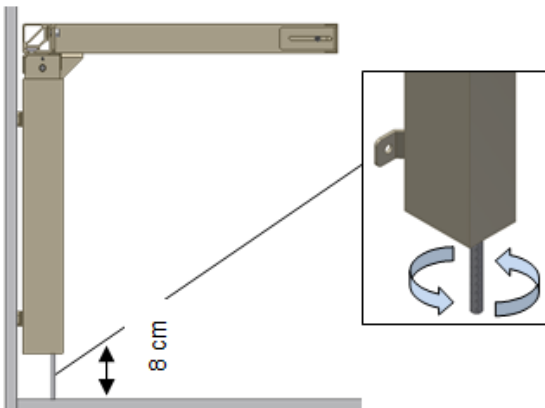


7.1.11 Die Anschlagringe auf der Welle/Spindel zu beiden Seiten bewegen sodaß diese gegen die Montagekonsolen wenden. Die Schrauben in Anschlagringen festschrauben und sichern.

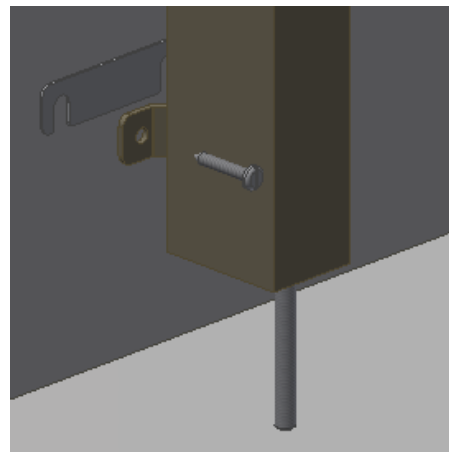


Dort wo sich eine Montagekonsole befindet, **muss immer** direkt darüber eine Plattenauflegekonsole angebracht werden. Das Kippen der Plattenauflegekonsolen, die sich direkt über den Montagekonsolen befinden, darf **nicht** justiert werden (siehe 7.5.2)

7.2 Montage des Rahmens an der Wand

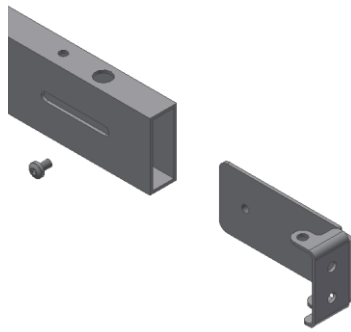


7.2.1 Den Flexi an die Wand anbringen und nach dem Lot ausrichten. Die beiden Stellschrauben unter den Montagekonsolen so einstellen, dass der Rahmen waagrecht ist.
Zur Erreichung der korrekten Höhe des Flexi Rahmens (65-95 cm aussch. Auflageplatte), die Justierschraube wie abgebildet justieren. Nach der Installation ziehen Sie die Stellschraube wieder auf, so dass es nicht sichtbar ist
Die Befestigungslöcher markieren und bohren.
Den Rahmen mittels geeigneter Schrauben und Dübel an der Wand befestigen.

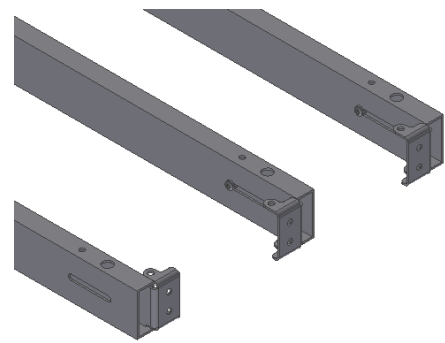


7.2.2 Wandunebenheiten von bis zu 0,45 cm können durch Montage der mitgelieferten Unterlegplättchen (0,15 cm) zwischen den Montagekonsolen und der Wand ausgeglichen werden. Die Montagekonsolen ein wenig lockern und, falls erforderlich, die Unterlegplättchen (0,15 cm) oben oder unten hinter die Befestigungslaschen der Montagekonsolen schieben.

7.3 Montage der Beschläge der Vorderzarge

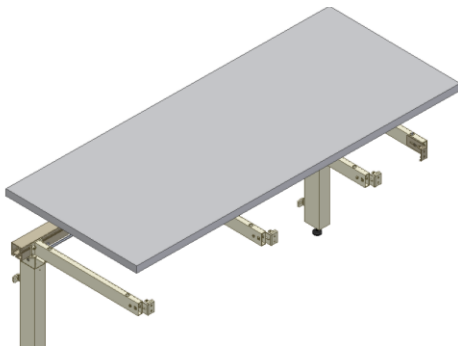


7.3.1 Beschläge entsprechend der Anzahl der Auflageplattenkonsolen werden zur Montage der Holzvorderzarge mitgeliefert. Den Beschlag auf der Seite der Auflageplattenkonsole anbringen und mit der mitgelieferten Schraube lose befestigen.

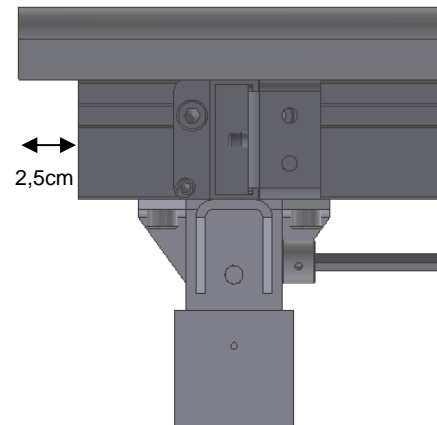


7.3.2 An den äußeren Auflageplattenkonsolen sollten die Beschläge nach der Mitte des Rahmens orientiert werden, damit sie nicht mit der Seitenzarge in Konflikt geraten.

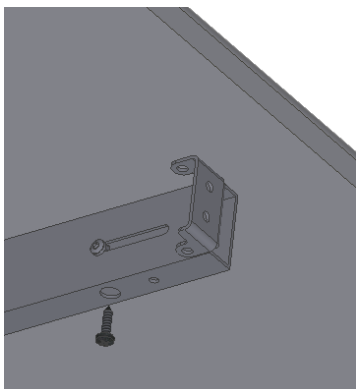
7.4 Montage der Auflageplatte



7.4.1 Die Plattenaufgabe auf dem Rahmen anbringen. Der höchst zulässige Abstand von der Hinterkante der Auflageplatte bis zur Wand beträgt 0,5 cm. Wird der Rahmen von der Wand weggerückt, MUSS der Abstand zwischen Wand und Hinterkante Auflageplatte immer noch gleich oder kleiner als 0,5 cm sein. (unabhängig davon, ob ein Abstand-halter verwendet wurde oder nicht).

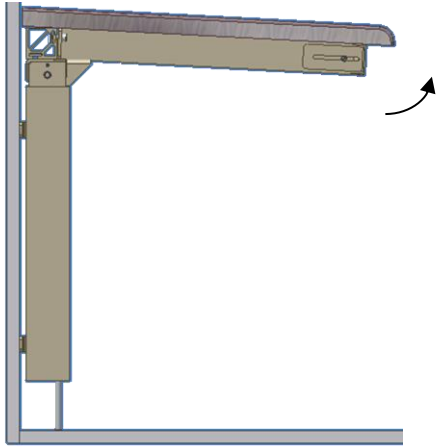


7.4.2 Das Aluminiumprofil ist standardmäßig 5 cm kürzer als die Auflageplatte, wodurch auf jeder Seite der Auflageplatte ein Überstand von 2,5 cm erreicht wird.

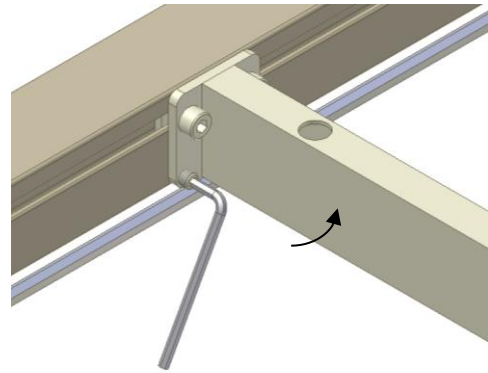


7.4.3 Die Auflageplatte durch die Löcher der Konsolen mit Schrauben befestigen.

7.5 Ausrichten der Auflageplatte/ Auflageplattenkonsole



7.5.1 Nach Belastung des Rahmens mit der Auflageplatte kann ein Ausrichten notwendig sein, falls der Rahmen von der Wand bis zur Vorderzarge nicht länger waagrecht ist.

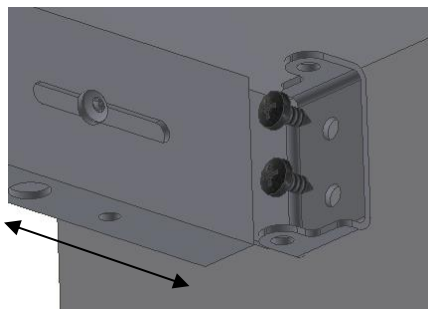


7.5.2 Mittels der beiden unteren Schrauben der Auflageplattenkonsolen kann die Auflageplatte ausgerichtet werden. Zuerst die beiden Schrauben für Befestigung der Auflageplattenkonsole am Aluminiumprofil lockern und die unteren Schrauben justieren, bis die Auflageplatte waagrecht ist. Danach die beiden oberen Schrauben nachziehen. Diesen Vorgang für die Auflageplattenkonsole in der Mitte wiederholen.

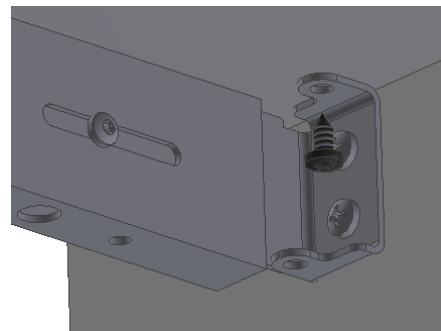
Nicht die Auflageplattenkonsolen direkt über den Montagekonsolen justieren, damit die Auflageplattenkonsolen auf dem Winkel der Montagekonsolen aufliegen.



7.6 Montage der Holzvorderzarge

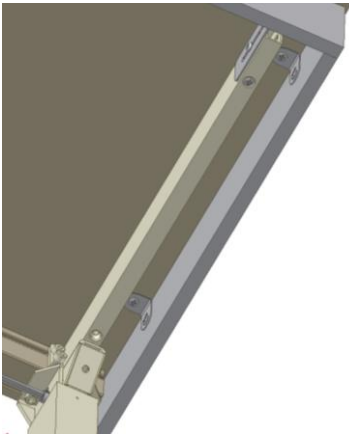


7.6.1 Die Holzvorderzarge in der gewünschten Position unter der Auflageplatte mit einer Klemmzange festsetzen. Die Vorderzargenbeschläge gegen die Vorderzarge drücken und von innen befestigen.



7.6.2 Durch Einschrauben der Beschläge in der Auflageplatte wird die Vorderzarge nach oben gezogen. Zuletzt die Schrauben auf der Seite der Konsole anziehen.

7.7 Montage der Seitenzarge



7.7.1 Zur Befestigung der Holzseitenzarge werden Möbelbeschläge mitgeliefert.

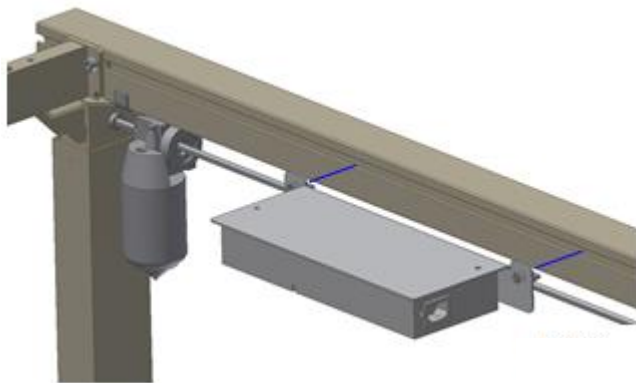
7.8 Montage der Steuerung

Warnung

Die Netzspannung darf während der Montage unter keinen Umständen eingeschaltet sein

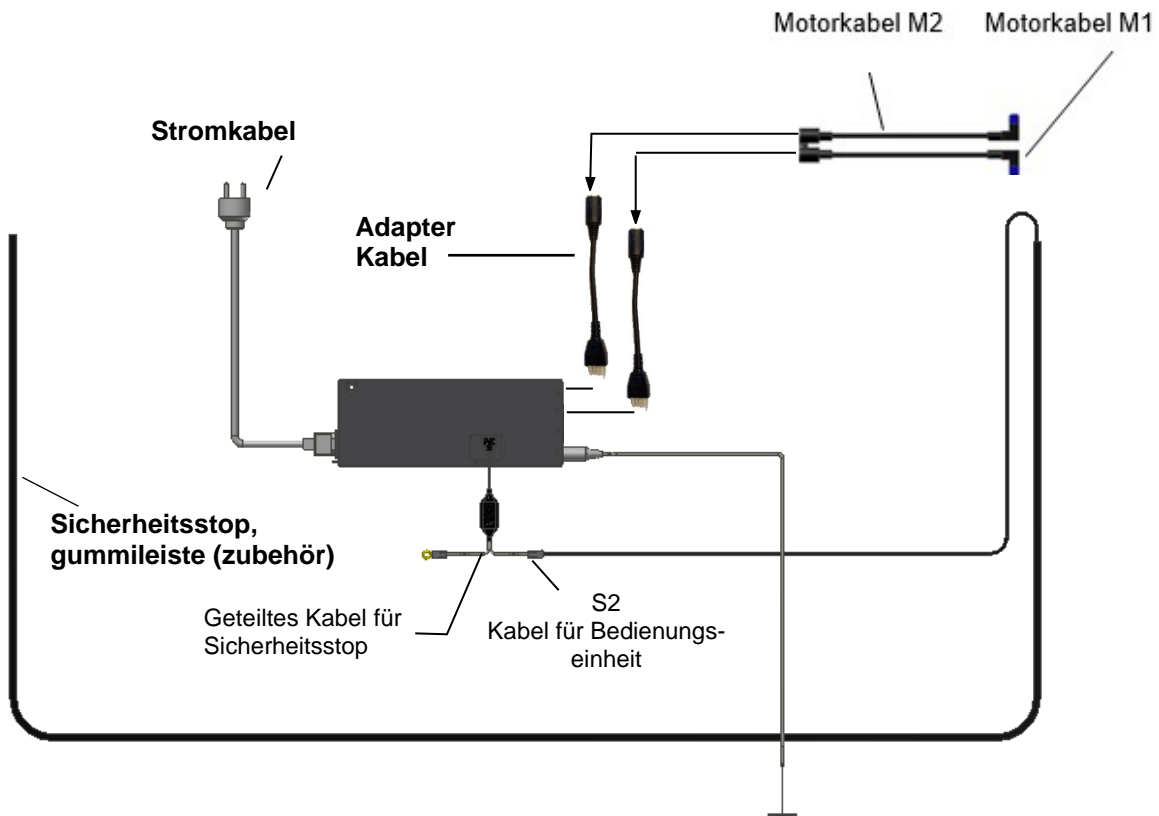


Die Steuereinheit muss immer gemäß den nationalen Starkstromvorschriften oder entsprechenden internationalen oder nationalen Vorschriften eingebaut werden.

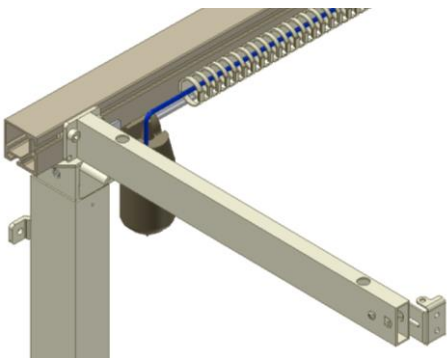


7.8.1 Die beiden speziellen Schraubenmütter der Steuerungsplatte horizontal wenden, so dass sie längs in die Spur von dem Aluminiumprofil passen.
Die Platte auf der Vorderseite des Aluminiumprofils platzieren und die M6 Schrauben anziehen (die speziellen Schraubenmütter drehen sich automatisch zu Recht, wenn die Schrauben angezogen werden).

Verbindung mit der Steuereinheit



7.8.2 Die Stecker für Motor und Netzspannung in der Steuereinheit einstecken. Für den Anschluss Sequenz siehe Start-up-Verfahren auf Seite 20.



7.8.3 Die losen Kabel in den Kabelträgern einbringen und den Träger an dem Aluminiumprofil befestigen.

7.9 Montage der Bedienungseinheit



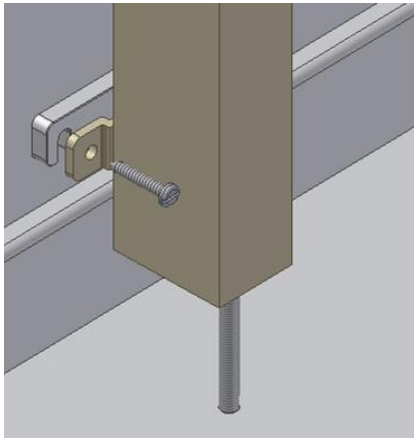
7.9.1 Der Bedienungstaster für die Höhenverstellung muss in der Holzvorderzarge montiert werden. Er besteht aus einem Bedienungstaster und einem 1,5 m langen Kabel mit fünfpoligem DIN-Stecker für die Steuerung.

Die gewünschte Position in der Holzvorderzarge wählen und ein $\text{\O}18$ mm Loch in der Vorderzarge bohren. Das Kabel von vorne durch das Loch schieben. Der Bedienungstaster hat doppelseitig klebendes Klebeband auf der Rückseite. Den Schutzfilm entfernen und den Taster auf der Holzvorderzarge montieren. Jetzt den DIN-Stecker des Kabels in der Steuerung montieren. Nach Montage des Tasters, das Kabel unter der Auflageplatte mit den Kabelträgern befestigen, so dass es nicht lose runterhängt.



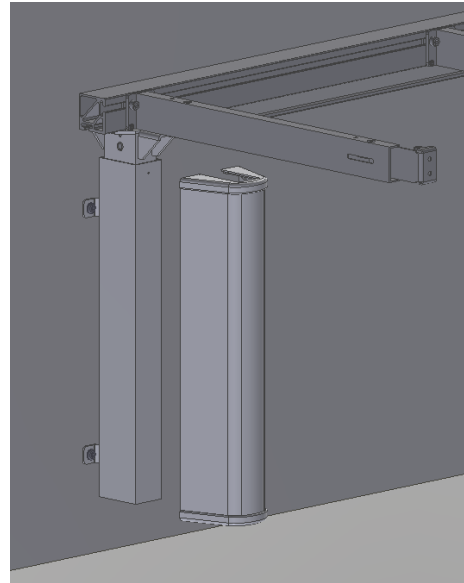
Es ist wichtig, das Kabel auf der Innenseite der Holzvorderzarge in unmittelbarer Nähe der Stiftsockel des Bedienungselementes zu entlasten (Zugentlastung).

7.10 Montage der Abstandhalter



7.10.1 Bei vorhandener Fußleiste, bitte den Abstandhalter (1 cm) zur Überbrückung des Hohlraumes verwenden.

7.11 Montage der Abdeckungen



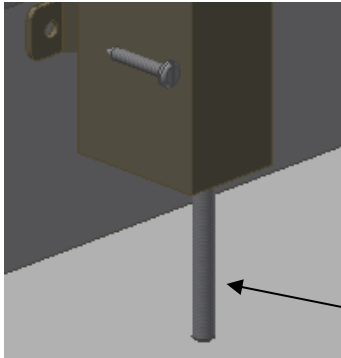
7.11.1 Die 2 Endplatten auf die Abdeckungen setzen und danach über die Montagekonsole schieben.



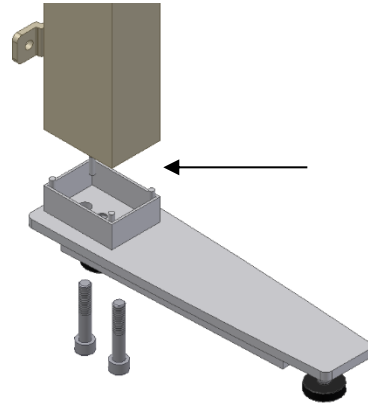
Die Schrauben für Befestigung der Montagekonsolen und Auflageplattenkonsolen auf dem Aluminiumprofil müssen unbedingt nachgezogen werden.

8. Montage von zubehör

8.1 Montage der Stützfüße

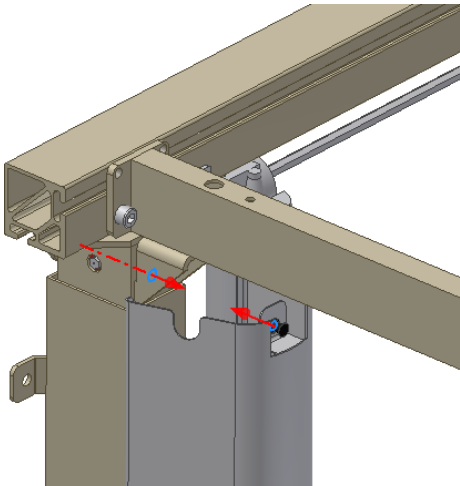


8.1.1 Die Justierschraube der Montagekonsole entfernen.

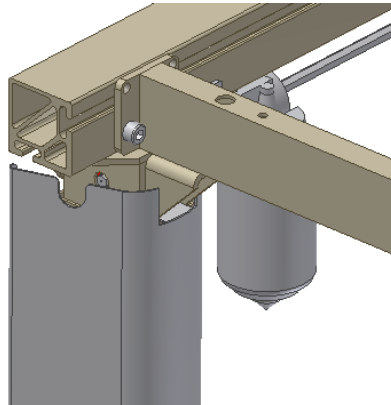


8.1.2 Den Stützfuß und Tischbeinverlängerung mit den mitgelieferten Schrauben der Montagekonsole montieren und die Schrauben anziehen.

8.2 Montage der Abdeckungen

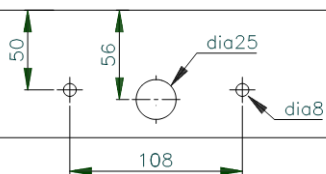


8.2.1 Die Abdeckung, bestehend aus einem inneren und äußeren Teil, vorsichtig über die Montagekonsole drücken.

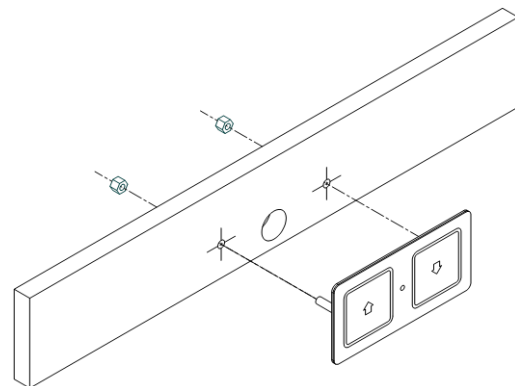


8.2.2 Die obere/ äußere Abdeckung hochheben und das mitgelieferte Schnappschloss in das Loch der Montagekonsole drücken. Das Schnappschloss muss vor Montage völlig herausgezogen sein. Jetzt das Schnappschloss zum Einrasten eindrücken.

8.3 Montage des behindertengerechten Bedienungstasters



8.3.1 Der Bedienungstaster zur Höhenverstellung muss in der Holzvorderzarge angebracht werden. Es besteht aus einem Bedienungstaster und einem 150 cm langen Kabel mit DIN-Stecker. Der Taster und das Kabel werden als eine montagebereite Einheit geliefert. Die Löcher in der gewünschten Position bohren.

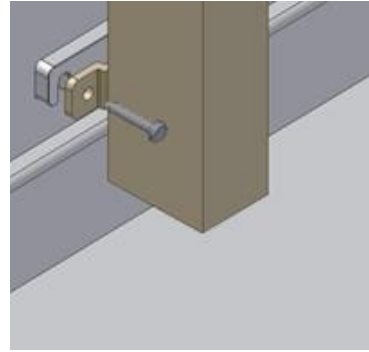


8.3.2 Das Kabel durch das große Loch ziehen und den Bedienungstaster in den kleinen Löchern mittels der mitgelieferten M6 Muttern montieren.



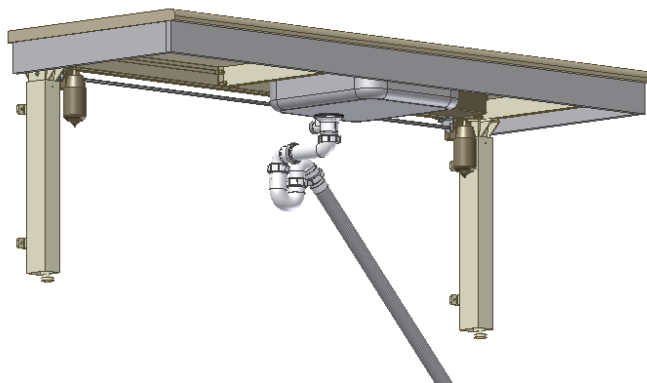
8.3.3 Nach Montage des Bedienungstasters das Kabel unter der Auflageplatte mit Kabelträgern befestigen. Zuletzt den DIN-Stecker in der Steuereinheit anbringen.

8.4 Montage des Abstandshalters für Fußleisten



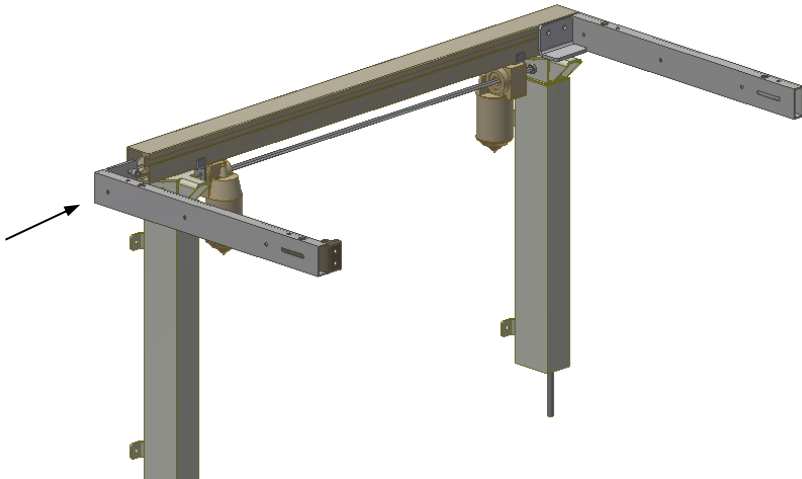
8.4.1 Bei vorhandener Fußleiste, bitte den Abstandhalter (1 cm) zur Überbrückung des Hohlraumes verwenden.

8.5 Montage der flexiblen Wasser- und Abflussschläuche

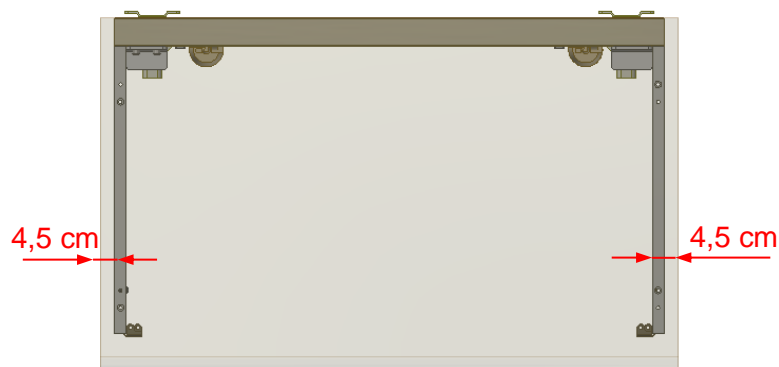


8.5.1 Für Warm- und Kaltwasser sowie Abläufe müssen **IMMER** flexible Schläuche verwendet werden, damit sich der Rahmen innerhalb des Höhenverstellbereiches (65-95 cm) ungehindert bewegen kann. Die flexiblen Schläuche sollten so angeordnet werden, dass sie sich in einem Bogen parallel mit der Wand bewegen können, jedoch ohne eingeklemmt zu werden. Die Länge der Schläuche sollte der Befestigung und Verstellung des Rahmens angepasst werden. Wir empfehlen die Anordnung des Geruchverschlusses und Abflussrohres mit Raumsparsyphon nach hinten Richtung Wand, um unter der Auflageplatte und dem Spülbecken möglichst viel Platz zu bekommen.

8.6 Montage von Plattenauflegekonsolen 30-67642/30-67643



8.6.1 Die Auflagekonsole in das Aluminiumprofil schieben, sodass die Auflagekonsole waagrecht mit dem Aluminiumprofil ist. Danach die Schrauben anziehen. Bei Anwendung von dieser Montagekonsole, ist es möglich Kochplatte oder Spülbecken dichter an der Tischplattenkante zu montieren.



8.7 Montage der Bluetooth-Adapter für Ropox Connect-App



8.7.1 Die Platzierung des Adapters entscheiden, dann den Bluetooth-Adapter und das mitgelieferte Schlitzkabel nehmen



8.7.2 Schlitzkabel in den "HS"-Anschluss des Steuergeräts stecken. Dann den Adapter in das eine Ende einstecken, und die mitgelieferte Handbedienung in das andere Ende

8.7.3 Wenn der Adapter festmontiert werden muss, tun Sie es jetzt

8.8 Die Ropox Connect-App herunterladen

Für bestimmte Ropox-Produkte können Sie die kostenlose Ropox Connect-App herunterladen, mit der Sie Ihr Produkt aus der Ferne steuern können. Die Ropox Connect-App kann Ihr Produkt nach oben oder nach unten steuern sowie Höheneinstellungen speichern, was u.a. den Wechsel zwischen der Steh- und Sitzposition einer Person erleichtert. Eine ausführliche Erklärung der App-Funktionen und der Funktionen für Bedienungshilfen usw. finden Sie in der beiliegenden Gebrauchsanweisung, TF 200.0054.

Um die Ropox Connect-App herunterzuladen, folgen Sie bitte der nachstehenden Anweisung:

Die Ropox Connect-Applikation herunterladen

Für iOS

1. QR-Code scannen, oder App Store öffnen.
2. Im App Store auf 'Suche' drücken.
3. Nach 'Ropox Connect' suchen.
4. Ropox Connect-App finden, auf Download drücken.



9. Funktionsprüfung

Nach beendeter Montage und vor Ingebrauchnahme müssen alle Funktionen geprüft werden. Nachfolgend muss eine Funktionsprüfung mindestens einmal jährlich von geschultem Personal durchgeführt werden:

Prüfung vor Einschalten der Netzspannung:

1. Sicherstellen, dass die Montageanleitung befolgt wurde.
2. Überprüfen, ob alle Bolzen fest angezogen worden sind.
3. Sicherstellen, dass alle Kabel korrekt verbunden und dass die Stecker völlig eingesteckt worden sind.
4. Sicherstellen, dass der Rahmen nicht belastet ist.
5. Keine Gegenstände u.ä. dürfen die Bewegung des Rahmens innerhalb des Höhenverstellbereiches hindern.

Start-up Verfahren

1. Das Netzkabel anschließen und den Strom einschalten.
2. Motor 1 an M1, ggf. 2. Motor an M2 anschließen.
3. Den Bedientaster oder Fernbedienung an HS anschließen.
4. Die ABWÄRTS-Taste drücken, den Rahmen in die untere Position verstellen und überprüfen, ob die Bewegung gleichmäßig und ruhig verläuft. Sicherstellen, dass die Schlauchverbindungen der Bewegung des Rahmens folgen, ohne eingeklemmt zu werden.
5. Jetzt die AUFWÄRTS-Taste drücken, den Rahmen in die obere Position verstellen und überprüfen, ob die Bewegung gleichmäßig und ruhig verläuft. Sicherstellen, dass die Schlauchverbindungen den Bewegungen des Rahmens folgen, ohne eingeklemmt zu werden.

Sind unter dem Rahmen Sicherheitsstopleiste montiert worden, sind sie wie folgt zu prüfen:

Die ABWÄRTS-Taste drücken und den Rahmen 2-5 cm nach unten verstellen. Danach die Sicherheitsstopleiste durch einen leichten Druck aktivieren. Der Rahmen muss jetzt die ABWÄRTS-Bewegung stoppen und sich 1-2 cm nach oben bewegen und stehen bleiben.

Ist über dem Rahmen ein Sicherheitsstop und Smartbox2 montiert worden, z.B. an einem Wandschrank "Diagonal oder Verti", ist dieser auch wie folgt zu prüfen:

Sicherstellen, dass sich der Rahmen in der unteren Position befindet. Die AUFWÄRTS-Taste drücken und den Rahmen 2-5 cm nach oben verstellen. Jetzt den Sicherheitsstop über dem Rahmen aktivieren. Der Rahmen muss die AUFWÄRTS-Bewegung stoppen, sich 1-2 cm nach unten bewegen und stehen bleiben.

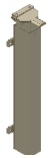
Nach erfolgreicher Durchführung dieser Funktionsprüfung kann der Waschtisch in Gebrauch genommen werden. Siehe Abschnitt 12 „Hinweise zur Sicherheit“.

10. Komponentenliste für Flexi

Verstellbare Montagekonsole, Elektrisch Standard Höhe 65-95 cm 30-67607:

Auflageplattenlänge = 60-204 cm
 Auflageplattenlänge = 205-300 cm

2 Stück
 3 Stück



Jede verstellbare Montagekonsole umfasst:

30-67681 Distanzplatte (0,15 cm)
 Für Wandunebenheiten

3 Stück



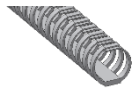
30-67680 Abstandhalter (1 cm)
 Für Fußleisten

2 Stück



30-67685 Kabelträger

1 Stück



30*65591-008 Basis Verkleidung

1 Stück/Bein



30*65591-009 Ende Tablette für Basis Verkleidung

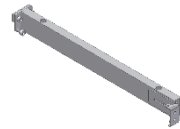
2 Stück/Bein



Auflageplattenkonsole für Tiefe 60-62 cm 30-67620:

Auflageplattenlänge = 60-104 cm
 Auflageplattenlänge = 105-204 cm
 Auflageplattenlänge = 205-249 cm
 Auflageplattenlänge = 250-300 cm

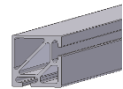
2 Stück
 4 Stück
 5 Stück
 7 Stück



Aluminiumprofil 30-68xxx:

Länge (XXX) = Auflageplatte ÷ 5 cm
 In Abständen von 5 cm lieferbar

1 Stück



Die Aluminiumprofil umfasst:

6-Kantwelle 30-69xxx:

Länge (xxx) = Auflageplatte ÷ 15 cm
 In Abständen von 5 cm lieferbar

1 Stück



Motor (16x8x8 cm) 30-67800:

Auflageplattenlänge = 60-104 cm
 Auflageplattenlänge = 105-300 cm
 Einschl. Motorkabel (200 cm) und Beschläge.

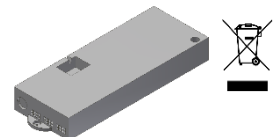
1 Stück
 2 Stück



Steuereinheit, Schnell (26,5x10,5x3,7 cm):

Steuerung für **1 Motor**: 30-67859
 Auflageplattenlänge = 60-104 cm
 Steuerung für **2 Motor**: 30-67877
 Auflageplattenlänge = 105-300cm
 240VAC, einschl. Netzkabel (250 cm)

1 Stück.



Die Steuereinheit umfasst:

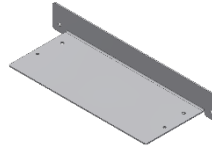
98002088 Geteiltes Kabel



98002035 Stecker m/ Widerstand 2,2 KΩ, gelb



97702-433 Montageplatte für Steuerung



30-67870 Verlängerungsleitung 250 cm
für Sicherheitsstop (schwarz)

1 Stück.



30-67840 Bedienungstaster Standard, (3x6 cm)
Einschl. 150 cm Leitung

1 Stück.



Montageteile 30-67670:

30*65500-084 Anschlagring

2 Stück.



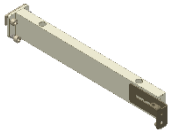
97002730 Möbelbeschlag

4 Stück.

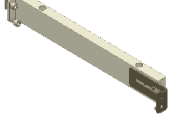


11. Sonderausstattung KitFrame Flexi

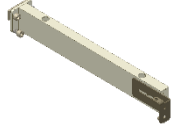
Auflageplattenkonsole für Tiefe 70-72 cm 30-67621:

Auflageplattenlänge = 60-104 cm	2 Stück	
Auflageplattenlänge = 105-204 cm	4 Stück	
Auflageplattenlänge = 205-254 cm	5 Stück	
Auflageplattenlänge = 255-300 cm	7 Stück	


Auflageplattenkonsole für Tiefe 58-60 cm 30-67624:

Auflageplattenlänge = 60-104 cm	2 Stück	
Auflageplattenlänge = 105-204 cm	4 Stück	
Auflageplattenlänge = 205-254 cm	5 Stück	
Auflageplattenlänge = 255-300 cm	7 Stück	


Auflageplattenkonsole für Tiefe 50-52 cm 30-67622:

Auflageplattenlänge = 60-104 cm	2 Stück	
Auflageplattenlänge = 105-204 cm	4 Stück	
Auflageplattenlänge = 205-254 cm	5 Stück	
Auflageplattenlänge = 255-300 cm	7 Stück	

Auflageplattenkonsole für Tiefe 58-62 cm 30-67642:

Für rechte Seite. Die Auflageplattenkonsole außen gegen Tischplatte platzieren	1 Stück	
--	---------	---

Auflageplattenkonsole für Tiefe 58-62 cm 30-67643:

Für linke Seite. Die Auflageplattenkonsole außen gegen Tischplatte platzieren.	1 Stück.	
--	----------	--


Abstandhalter (1 cm) 30-67680:

Für Fußleisten	1 Stück	
----------------	---------	---


Abstandhalter (7 cm) 30-67672:

Für Wasseranschluss und Elektro-Installationen	1 Stück	
--	---------	---


Abdeckung für Montagekonsole 30-67735:

Auflageplattenlänge = 60-204 cm	2 Stück	
Auflageplattenlänge = 205-300 cm	3 Stück	


Abdeckung für Montagekonsole mit Stützfuss 30-67737:

Auflageplattenlänge = 60-204 cm	2 Stück	
Auflageplattenlänge = 205-300 cm	3 Stück	

Befestigungen für Abdeckplatten 30-67760:

Für Teleskopabdeckplatten (senkrechte Abdeckplatten der Montagekonsolen)	1 Satz	
--	--------	---

Stützfuss (30 cm) 30-67702:

(bei geringer Wandstabilität)		
Auflageplattenlänge = 60-204 cm	2 Stück	
Auflageplattenlänge = 205-300 cm	3 Stück	

30*65561-004 Abstandhalter	1 Stück	
----------------------------	---------	---

Stützfuss (49 cm) 30-67703:

(bei geringer Wandstabilität)

Auflageplattenlänge = 60-204 cm

Auflageplattenlänge = 205-300 cm

2 Stück

3 Stück



30*65561-004 Abstandhalter

1 Stück



Bedienungstaster (14x7 cm) 30-67841:

Behindertengerecht, einschl. 150 cm Leitung

1 Stück



Sicherheitsleiste 30-69XXX:

Länge "X" in ganzen cm

1 Stück



Smartbox2 30-69002:

Option für den Sicherheitsstop Flexi,

Immer zusammen mit dem Sicherheitsstop bestellen

Verbindung zwischen zwei Flexi die nebeneinander

Montiert werden.

1 Stück



Verbindungselement Flexi & Diagonal 30-67002:

Option für die Sicherheitsstopplatte (Diagonal)

Immer zusammen mit dem Sicherheitsstop bestellen

Verbindung zwischen einem Flexi und einer

elektrischen Höhenverstellung für Oberschränke (Diagonal).

1 Stück



Das Verbindungselement umfasst:

30-67870 Verlängerungsleitung (250 cm)

1 Stück

Verlängerungsleitung 30-67870:

für den Sicherheitsstop

250 cm (schwarz)

1 Stück



Spiralverlängerung 30-67871:

für den Sicherheitsstop

25 - 100 cm (schwarz)

1 Stück



Bluetooth-Adapter für Ropox Connect-App 30-90591:

Optional wenn das Produkt kabellos in der Höhe über die

Ropox Connect-App zu verstellen ist.

1 Stück



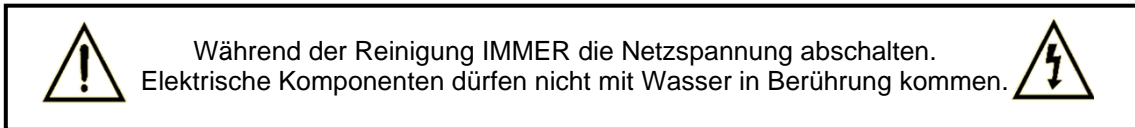
12. Hinweise zur Sicherheit

- Der Flexi Waschtisch darf nur von Personen benutzt werden, die diese Anleitungen gelesen und verstanden haben.
- Flexi ist ein höhenverstellbarer Rahmen und darf nicht als Hebetisch oder Personenlifter benutzt werden.
- An Flexi elektrisch höhenverstellbaren Rahmen empfehlen wir zur Vorbeugung und Vermeidung von Schäden und Unfällen die Montage von Sicherheitsstopleisten. Nichtsdestoweniger immer sicherstellen, dass sich bei der Höhenverstellung keine Personen, Tiere oder Gegenstände unter dem Tisch befinden.
- Immer den Rahmen so benutzen, dass Schäden an Personen oder Gegenständen vermieden werden.
- Die Person, die den Flexi Rahmen bedient, ist für die Vermeidung von Schäden oder Verletzungen verantwortlich.
- Wird der Rahmen in öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten verwendet, wo sich auch Kinder und Personen mit reduzierter Beobachtungsfähigkeit befinden, muss die Person, die den Rahmen bedient, äußerst aufmerksam sein, um gefährliche Situationen zu vermeiden.
- Sicherstellen, dass über und unter dem Rahmen Platz für die Höhenverstellung vorhanden ist.
- Nicht den Rahmen überlasten und sicherstellen, dass die Belastungsverteilung korrekt ist.
- Nicht den Flexi Rahmen bei Fehlern oder Schäden benutzen.
- Nicht den Flexi Rahmen in explosiver Umgebung benutzen.
- Jede Änderung des Flexi Rahmen, die seine Funktion oder Konstruktion ändern kann, ist verboten.
- Montage, Wartung und Reparaturen müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Der Flexi Rahmen darf bei Funktionsprüfungen, Wartung oder Reparaturen nicht belastet sein.
- Bei Nichteinhaltung der vorliegenden Anleitung bei Montage des Flexi Rahmen kann die Gewährleistung ihre Gültigkeit verlieren.
- Nur Ropox Original-Ersatzteile verwenden. Werden andere Ersatzteile benutzt, kann die Gewährleistung ihre Gültigkeit verlieren.

13. Reinigung/Wartung

13.1 Reinigung

Der Rahmen kann im Gebrauch schmutzig werden und sollte wie in dieser Anleitung beschrieben gereinigt werden.

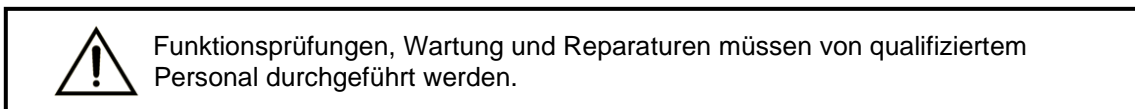


Den Rahmen mit einem feuchten ausgewringenen Lappen mit handelsüblichen Reinigungsmitteln reinigen. **NICHT** Ätz- oder Schleifmittel oder schleifende Lappen, Bürsten oder Schwämme verwenden.

Nach Reinigung den Rahmen abtrocknen.

13.2 Wartung

Der Rahmen ist wartungsfrei und die beweglichen Teile sind dauergeschmiert. Aus Sicherheits- und Betriebssicherheitsgründen empfehlen wir eine Funktionsprüfung des Rahmens einmal jährlich.



Wie folgt vorgehen:

- Überprüfen, ob alle Bolzen fest angezogen sind.
- Überprüfen, ob sich der Rahmen von der oberen bis zur unteren Stellung frei und ungehindert bewegt.
- **Zurückstellung von Flexi:** Die ABWÄRTS-Taste drücken und den Rahmen in die untere Position verstellen. Die ABWÄRTS-Taste wieder drücken und 5 Sek. niedergedrückt halten, um die Steuereinheit zurückzustellen. Sicherstellen, dass die Bewegung ruhig und gleichmäßig verläuft und dass sich das Netzkabel ungehindert bewegt.
- Überprüfen, ob Schläuche für Zu- und Ableitungen dicht und unbeschädigt sind.
- Überprüfen, ob alle Kabel korrekt montiert und unbeschädigt sind.

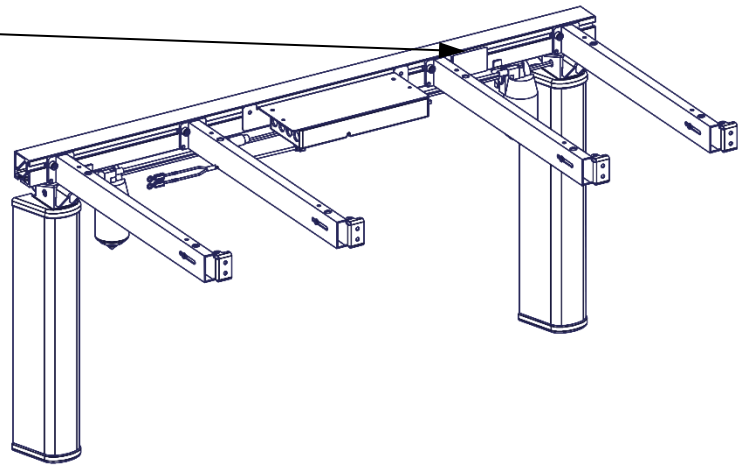
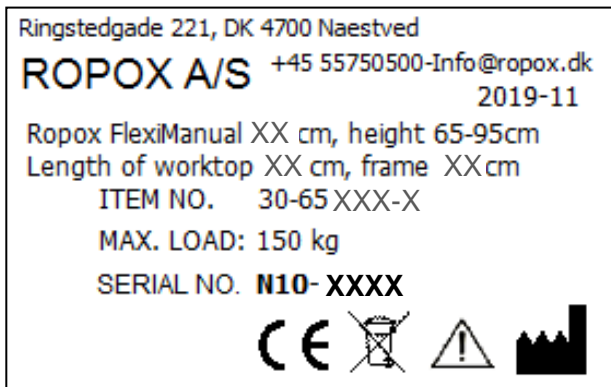
Das Wartungsschema, Abschnitt 13.4, muss nach jeder Funktionsprüfung ergänzt werden.



Nur Ropox-Originalersatzteile verwenden. Werden andere Ersatzteile benutzt, kann die Gewährleistung ihre Gültigkeit verlieren.

13.3 Etikett

Jedes Produkt ist mit einem Etikett versehen, wie abgebildet. Dieses Etikett enthält wichtige Informationen über das Produkt und seine Sicherheit, sowie Informationen, die dem Lieferanten bei Anfragen zur Verfügung gestellt werden müssen. Das Etikett ist wie abgebildet platziert.



Symbole



Lesen Sie die Gebrauchsanweisung, bevor Sie das Produkt verwenden.



Nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgen. Das Produkt muss bei einer geeigneten Recyclingstelle abgegeben werden.



Ropox ist der Hersteller des Produkts.



CE-Kennzeichnung. Das Produkt erfüllt die grundlegenden Anforderungen an die allgemeine Sicherheit und Funktionalität der geltenden EU-Richtlinien und -Normen.

<p>Service und Wartung Seriennr.:</p> <p>Datum: _____</p> <p>Unterschrift: _____</p> <p>Bemerkungen: _____ _____</p>

<p>Service und Wartung Seriennr.:</p> <p>Datum: _____</p> <p>Unterschrift: _____</p> <p>Bemerkungen: _____ _____</p>

<p>Service und Wartung Seriennr.:</p> <p>Datum: _____</p> <p>Unterschrift : _____</p> <p>Bemerkungen: _____ _____</p>
--

<p>Service und Wartung Seriennr.:</p> <p>Datum: _____</p> <p>Unterschrift: _____</p> <p>Bemerkungen: _____ _____</p>

14. Fehlersuche

a) Der Rahmen ist instabil.

Die Schrauben für den Zusammenbau des Rahmens sind nicht angezogen.
Alle Schrauben anziehen, vgl. Montageanleitung.

b) Die Auflageplatte ist nicht waagrecht im Verhältnis zur Wand.

Nach Montage des Rahmens wird die Auflageplatte belastet. Diese Durchbiegung kann durch Wiederholung von Punkt 7.5 ausgeglichen werden.
Ebenfalls überprüfen, ob die Montagekonsolen im Lot sind – siehe Punkt 7.2

c) Der Rahmen lässt sich nicht in der Höhe verstellen

- Die Netzspannung der Steuereinheit und die Stromeinschaltung überprüfen.
- Kabel und Steckerverbindungen zwischen Steuereinheit und Motor/ Motoren überprüfen. Klickt die Steuereinheit mehrmals, sind die Stecker nicht korrekt eingesetzt worden.
- Kabel und Steckerverbindungen zwischen Steuereinheit und Bedienungstaster überprüfen.
- Verbindung des Kabels für den Sicherheitsstop mit Steuereinheit und Sicherheitsstopleiste überprüfen.
- Sicherstellen, dass der Sicherheitsstop nicht aktiviert worden ist.
- Funktionieren diese Maßnahmen nicht, die Einheit nullstellen:
 - Motorkabel von der Steuereinheit demontieren
 - Netzkabel von der Steuerung demontieren und min. 5 Sekunden warten
 - Netzkabel montieren
 - Motorkabel montieren

Die Einheit für Nullstellung in der unteren Position verstellen

15. Gewährleistung

Wir verweisen an unsere Verkaufs- und Lieferungsbedingungen auf unserer Homepage www.ropox.de.



ROPOX A/S

Ringstedgade 221
DK – 4700 Naestved
Tel.: +45 55 75 05 00
E-mail: info@ropox.dk
www.ropox.de